

## DMS- Bezirksliga 2018

Die Herren der ASV-Schwimmabteilung traten bei der Deutschen Mannschaftsmeisterschaft (DMS) in der Bezirksliga in Weiden erfolgreich an und sammelten 8423 Punkte. Bayernweit belegte sie unter 58 Mannschaften Platz 21. Das DMS Programm umfasst 26 Einzelstrecken die in zwei Abschnitten geschwommen werden.



Nach mehreren grippebedingten Ausfällen schrumpfte das Team eine Woche vor dem Wettkampftermin von 10 auf 7 Schwimmer. Somit musste kurzfristig die ursprüngliche Mannschaftaufstellung geändert und Strecken umverteilt werden.

Unverzichtbare Leistungsstütze war dabei Tobias Gottschalk. Der Routinier schwamm bei jedem seiner vier Starts auf sehr hohem Niveau und holte insgesamt 1859 Punkte für das Team. Über 100m Freistil erzielte er mit 0:56,09 Min. und 514 Punkten die beste Einzelleistung des Teams. Über 100m Rücken (1:03,39/ 459 Punkte) und 50m Freistil (0:25,89/ 479 Punkte) schwamm Tobias persönlichen Bestzeiten. Als vierte Strecke hatte er 200m Rücken (2:22,51/ 407Punkte)

Bei ebenfalls vier Starts holte Hannes Bierschneider insgesamt 1600 Punkten. Hannes unterbot erstmals die Minutenschallmauer über 100m Freistil in 0:59,67 Minuten, was ihm 427 Punkte einbrachte. Über 200m Freistil holte er mit 2:14,22 Minuten 405 Punkte. Zudem schwamm Hannes 200m Lagen (2:30,92/ 383 Punkte) und 400m Freistil (4:51,7/ 385 Punkte).

Iberl Martin zeigte ebenfalls solide Leistungen bei seinen vier Einsätzen und sammelte 1269 Punkte. Seine beste Einzelleistung erbrachte Martin über 100m Brust in 1:19,32 Minuten mit 344 Punkten. Die doppelte Distanz schwamm er in 2:56,57 Minuten (317 Punkte). Zudem startete er 100m Schmetterling (1:11,80/ 300 Punkte) und 400m Lagen (5:48,67/ 308 Punkte).

Starkes Kontrastprogramm hatte Allrounder Tilo Spangenberg zu verrichten und brachte sich mit 1236 Punkte ein. Seine höchste Punktzahl erreichte er über 1500m Freistil in 20:06,13 Min. (347 Punkte). Zusätzlich hatte Tilo 200m Rücken (2:35,64/ 312 Punkte), 200m Schmetterling (2:47,64/ 271 Punkte) und 100m Rücken (1:12,53/ 306 Punkte) auf dem Programm.

Stefan Hafner erwies sich mit 946 Punkten ebenfalls als wertvolle Stütze für das Team. Aufhorchen ließ er vor allem über 50m Freistil in 0:28,51 Minuten (358 Punkte). Beachtliche Leistungen zeigte er auch über 100m Brust in 1:23,32 (297 Punkte) und über 200m Lagen in 2:45,26 Minute (291 Punkte).

Thomas Knipfer musste über drei lange Freistilstrecken ran. Kurzfristig sprang er über 1500m Freistil (22:38,70/ 243 Punkte) sowie über 400m Freistil (5:48,75/ 225 Punkte) ein. Über 200m Freistil sammelte er mit 2:39,26 Minuten 242 Punkte. Damit brachte sich Thomas mit insgesamt 710 Punkte ein.

Der Jüngste im Team war Max Bierschneider mit 11 Jahre. Auch Max hatte kurzfristig mehr Strecken im Programm und sprang letztlich viermal für das Team ins Wasser. Dabei erkämpfte er 803 Punkte. Vorallem die kräftezerrenden 200m Schmetterling (3:18,08/ 164 Punkte) und 400m Lagen (6:15,74/ 246 Punkte) meisterte Max mit Bravour. Über 100m Schmetterling (1:28,23/ 161 Punkte) und 200m Brust (3:15,80 Min.; 232 Punkte) schwamm Max persönliche Bestzeit.